

Drei Neopost-Kuvertiersysteme im größten DaimlerChrysler-Werk

»Für jeden Versand das Richtige«

Mit 19 Mitarbeitern organisiert P/PSS Personalservice 1 in Sindelfingen den Postservice für 43.000 Menschen. Die Poststelle bearbeitet täglich rund 18.000 Sendungen vom Standardbrief bis zu umfangreichen Unterlagen – geschätzte 1,8 Tonnen Papier pro Tag kommen so zusammen. »Bei der Ausstattung«, sagt der für den Postservice verantwortliche Teamleiter Udo Schramm, »vertrauen wir seit Jahren auf Neopost.« Drei Kuvertiersysteme sind derzeit das technische Rückgrat der Poststelle.

DaimlerChrysler – Werk Sindelfingen

Das 1915 gegründete Werk in der Nähe Stuttgarts ist das größte Produktionswerk der DaimlerChrysler AG. 1919 begann die Automobilfertigung, 1936 montierten Daimler-Mitarbeiter erstmals serienmäßig Dieselmotoren in Personenzugmaschinen. Heute entstehen im Werk Sindelfingen Mercedes-Benz-Fahrzeuge der C-, E-, S- und CL-Klasse. Auch der neue CLS sowie der exklusive Maybach werden hier gefertigt. Die 43.000 Mitarbeiter sind aber nur zum Teil in der Automobilproduktion beschäftigt. Ein Großteil der Pkw-Entwicklung und die weltweite Produktionsplanung sind in Sindelfingen zu Hause.

Bei 43.000 möglichen Adressaten kommt man mit der Hausanschrift nicht weit. Auch der Name führt nicht immer direkt zum Empfänger, wenn das Personenverzeichnis des Standorts allein 684 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit dem Namen »Müller« führt. DaimlerChrysler hat deshalb einen Hauspostcode entwickelt, der wie ein werksinternes Postleitzahlensystem funktioniert und eine sehr genaue Zuordnung der eingehenden Sendungen ermöglicht. Deshalb können Teamleiter Udo Schramm und seine Mitarbeiter weitgehend auf das Öffnen der Eingangspost verzichten. Nur Sendungen ohne Hauspostcode öffnet der Postservice mit dem Brieföffner Neopost Sesam1, um sie dann der richtigen Abteilung zuordnen zu können. Als Dreh- und Angelpunkte der Postlogistik dienen Briefkastenanlagen und Sekretariate. Vier Fahrzeuge sind im weitläufigen Werksgelände unterwegs, die Kuriere stellen die Eingangspost zu und nehmen zugleich die für den Versand vorgesehenen Schriftstücke und Sendungen auf.

Tagespost, Beilagen und Massenaussendungen

Die aus Diskretionsgründen bereits kuvertierten Sendungen sind dabei klar in der Minderzahl. Werner Blank, Koordinator der Poststelle, schätzt die Kuvertierleistung seiner Poststelle im Jahr auf etwa 480.000 Sendungen, die Blattzahl liegt zwischen drei und vier Millionen. Doch die reine Zahlenstatistik steht für den Personalservice nicht im Vordergrund: »Wir haben in Art und Umfang sehr unterschiedliche Kuvertieraufträge. Deshalb ist für uns wichtig, für jede Versandart das optimale Verfahren zu finden. Das Besondere ist für uns die Herausforderung.« Um Tagespost, größere Aufträge mit Beilagen und Massenaussendungen jeweils schnell und nach hohem Sicherheitsstandard bearbeiten zu können, verfügt die Sindelfinger Poststelle über drei Kuvertiersysteme von Neopost: SI 62, 68 und 90. Das System SI 62, eine Neuheit im Neopost-Programm, ist der Spezialist für Tages- und Geschäftspost sowie individuelle Aufträge in der Größenordnung von zehn bis etwa 200 Exemplaren: »ein perfektes System und genau das, was man in diesem Bereich braucht«, freut sich Blank über die jüngste Anschaffung.

Größere Auflagen mit Beilagen sind das Metier der SI 68 mit drei Zuführstationen. Ein besonders wichtiger Auftrag in diesem Bereich sind immer

wieder die Jubiläumsbriefe an Mitarbeiter, bei denen Anschreiben, Antwortkarte

und ein Flyer in jeweils verschiedenem Format zusammengeführt werden müssen. Als besonderes »Highlight« aber sieht Blank die Kuvertierstraße mit

der SI 90, dem Vorgängermodell der SI 92, an. Die Anlage verfügt über eine Zuführung mit sechs Stationen und einen Broschürenanleger. Hier lassen sich beispielsweise Unterlagen mit bis zu 60 Blatt oder Broschüren bis zu einer Stärke von fünf Millimetern zusammenstellen und kuvertieren. »Diese Anlage haben wir exakt nach Kundenwünschen zugeschnitten«, berichtet Neopost-Kundenberater Gaetano Riccio.

Lob für Beratung und Service

Die Kundenorientierung und die Servicequalität sind es vor allem, die Werner Blank bei Neopost gefallen: »Die Systeme sind für unsere Aufträge sehr gut einsetzbar. Wir schätzen die kompetente und zielgerichtete Beratung.« Dabei steht immer die passende Lösung für die jeweilige Anwendung im Vordergrund. Sehr zufrieden sind Werner Blank und Udo Schramm auch mit dem Kundendienst: »Der Service ist schnell vor Ort, die Systeme sind immer einsatzbereit.« Um auf Nummer Sicher zu gehen, lässt DaimlerChrysler die Systeme jährlich gründlich warten: »Wir schaffen nicht bis zum Defekt, sondern sorgen vor. So wie es unsere Kunden mit ihren Autos auch tun!« ■

»Neopost bietet für jeden Zweck ein bedarfsgerecht konfiguriertes System!«



Fotos: Renato Mele bestückt die SI 90 mit dem Mitarbeitermagazin. Das kleine Bild links zeigt Thomas Manuzzato am neu angeschafften Kuvertiersystem SI 62.

